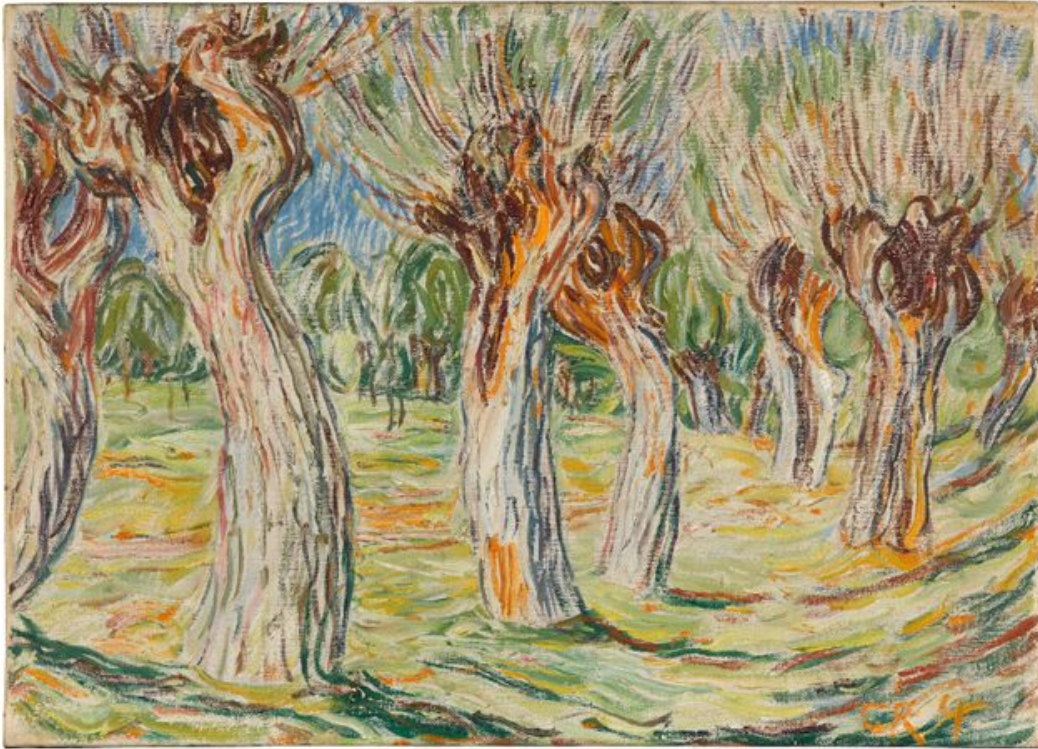


Weiden



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

In satten Farben, bewegtem Pinselduktus und markanter Zeichenhaftigkeit malt Christian Rohlfz zu Beginn des 20. Jahrhunderts das Landschaftsbild der im Sommerlicht stehenden Weiden. Das Bild markiert eine Phase des Übergangs vom Impressionismus zum Expressionismus: Aus dem Eindruck der skurril wirkenden Formen der krumm gewachsenen Weidenbäume entwickelt die Natur ein fast dynamisches Eigenleben. Diese temperamentvolle Malweise charakterisierte der Kunstkritiker Horst Richter treffend: »Seine in Flammenschriften aufgelösten Architekturen und Naturbilder, die mehr und mehr an Durchsichtigkeit und lyrischer Bewegtheit zunahmen, gehören zum Eigenwilligsten, was im Bereich des Expressionismus überhaupt geschaffen wurde« (aus: H. Richter: Geschichte der Malerei im 20. Jahrhundert. Köln 1974, S. 33).

Titel	Weiden
Inventarnummer	1396
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Christian Rohlfz (Künstler / Künstlerin): * 22. Dez. 1849 Niendorf (Holstein) – † 08. Jan. 1938 Hagen (Westfalen)</u>
Datierung	1904
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 52,00cm / Breite: 72,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1922

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite